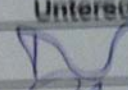
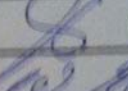
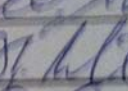
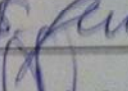
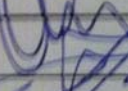
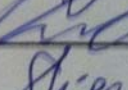
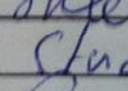
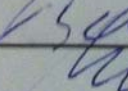
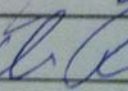
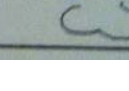


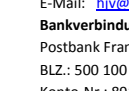
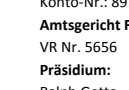


**Protokoll zur Besprechung der „Kader- und Nominierungskriterien“
vom 15.01.2012 in Wetzlar**

Anwesenheit:

Hessischer Judo Verband e.V.
"Sportwartetagung" 15.01.12 in Wetzlar

Anwesenheitsliste

Nr	Name	Verein	Funktion	Unterschrift
✓ 1	Teucher, Stefan	TV Harsfeld	Sportwart HJV	
✓ 2	Blumstein, Michael	KSU Kassel	Sportwart "Ma"	
✓ 3	Horik, Willi	BC Neukirchen	Vorschafter	
✓ 4	Müller, Helmut	3. BC Bebra	Mitglied	
✓ 5	Geuder Sieghart	UC-Wiesbaden	2. Vorsitzender	
✓ 6	AREND, Thomas	TSV PFUNGSBACH	Stv. Vorsitzender	
✓ 7	Togler, Rumenowitsch	TG Hanau	—	
✓ 8	Rohlfing, Bennewitz	HSV	Schulmeister	
✓ 9	Steiner		LT	
✓ 10	Storch Lukas	1. FC	Jugendwart ml.	
✓ 11	Boersfeld	F.T.V. F 90	—	
✓ 12	Kuppert	JCC	Präsident	
✓ 13	Rolle	HTG	Sportwart	
✓ 14	KEIL, RICHARD	JK Bischofsheim	LJW weibl. Jugend	

Geschäftsstelle:

Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt/Main

Kommunikation:

Telefon: 0 69-6 77 33 75 -1

Telefax: 0 69-6 77 33 75 -2

Internet: www.hesseniudo.deE-Mail: hjv@hesseniudo.de**Bankverbindung:**

Postbank Frankfurt/Main

BLZ: 500 100 60

Konto-Nr.: 891 75-604

Amtsgericht Frankfurt a.M.:

VR Nr. 5656

Präsidium:

Ralph Gotta Präsident

Andreas Bartsch Vizepräsident

Udo Wesemüller Vizepräsident



Beginn: 11:13 Uhr.

Michael Blumenstein begrüßt alle Anwesenden und bittet um konstruktive Diskussionen. Als Endzeitpunkt wird 14 Uhr angepeilt.

Damit übergibt er das Wort an Siegbert Geuder. Dieser trägt seine Version der Kader- und Nominierungskriterien vor. Es wird noch einmal klargestellt, dass es sich hier nur um die Kriterien für die U20 und Aktiven handelt und die Jugend für sich entscheiden muss, diese zu übernehmen oder nicht.

Roland Denkewitz fragt nach, wer die Rangliste führen soll. Siegbert Geuder erklärt, dass er sich bereitstellen würde, wenn die Rangliste auch für Nominierungen zu Rate gezogen würde und auch alle Beschlüsse umgesetzt und gelebt werden.

Im Zuge des Vortrags wird nochmals festgehalten, dass die Rangliste EIN Nominierungsmittel darstellt, aber nicht das einzige ist. Der Landestrainer in Absprache mit den Sportwarten muss immer noch die Möglichkeit haben, Dinge wie Perspektive, Verhalten und dergleichen mit in die Kadereinstufung einfließen zu lassen.

Mario Rolle fordert dazu auf, die aktuellen Ordnungen zu leben und den Nominierungsweg genau zu befolgen. Der Landestrainer unterbreitet schriftlich einen Vorschlag an die Sportwarte. Diese bestätigen oder machen Änderungen auch schriftlich. Dies wird abgeheftet.

Im Anschluss zu Siegbert Geuders Vorstellung der Kriterien und der Aussprache stellt Landestrainer Jan Steiner die HJV Kaderkriterien vor. Er möchte festgehalten haben, dass die Landestrainer vom Erfolg der Athleten finanziell abhängig sind und deshalb keine „Lieblinge“ haben oder bestimmte Vereine ausgrenzen. Er erläutert kurz die Nominierungswege des DJB und erläutert die Intention seiner Kaderstufen. Zu den Nominierungen gibt er an, dass fortan die Sportwarte einige Tage vorher informiert werden, damit diese dies absegnen können. Jan Steiner informiert, dass der Fokus klar auf der U17 und U20 liegen sollte, da dies die EINZIGEN Altersklassen sind, die Fördergelder bringen.

12:25 Uhr verlässt Andreas Bartsch die Veranstaltung.

Jan Steiner erläutert, dass Kaderkriterien lange Bestand haben müssen und sich nicht auf einzelne, spezifische Platzierungen festmachen sollten, Nominierungswege jedoch jedes Jahr neu erstellt werden müssen, in Anbetracht von ausfallenden Veranstaltungen oder zum Beispiel groben Niveauunterschieden.

Siegbert Geuder gibt zu Protokoll, dass die Nominierungen vom 11.11.2011 vom Rechtsausschuss zum 17.12.2011 außer Kraft gesetzt wurden. Aus der Reihe der Anwesenden wird der Wunsch geäußert, dass die Sportwarte das Präsidium darum bitten, dass Protokoll der Mitgliederversammlung, falls möglich, um eine Anmerkung zu ergänzen, dass die Wettkampfordnung vom Präsidium auf Sportwartetagung am 17.12.2011 als „nicht beschlossen und nicht in Kraft gesetzt“ erklärt wurde. Es könne sonst zu Verwirrungen beim Lesen der Protokolle kommen.

Bitten für 2012:

Jan Steiner wird in Zukunft, falls Emails an Athleten verschickt werden, diese als Kopie an den Heimtrainer mitversenden.

Im Bereich der Aktiven ist das LZ Training unzureichend. Die Sportwarte werden versuchen die Probleme zu untersuchen und eine Lösung mit den Beteiligten auszuarbeiten.

14:10 Uhr verlässt Roland Denkewitz die Veranstaltung.

Die Kader- und Nominierungskriterien (siehe Anlage) werden abgestimmt.

Siegbert Geuder wird 2012 im Auftrag der Sportwarte die Rangliste pflegen.

14:58 Uhr Ende der Veranstaltung.

Gezeichnet

Stefan Teucher
Sportwart Frauen

Geschäftsstelle:

Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt/Main

Kommunikation:

Telefon: 0 69-6 77 33 75 -1

Telefax: 0 69-6 77 33 75 -2

Internet: www.hesseniudo.de

E-Mail: hjv@hesseniudo.de

Bankverbindung:

Postbank Frankfurt/Main

BLZ: 500 100 60

Konto-Nr.: 891 75-604

Amtsgericht Frankfurt a.M.:

VR Nr. 5656

Präsidium:

Ralph Gotta Präsident

Andreas Bartsch Vizepräsident

Udo Wesemüller Vizepräsident